

Einladung zur Mitarbeit = Invitation

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Der Schweizer Familienforscher = Le généalogiste suisse**

Band (Jahr): **20 (1953)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **10.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Einladung zur Mitarbeit

Wir bitten die Mitglieder der SGFF und weitere Leser um Einsendung von Manuskripten, die sich zur Veröffentlichung im «Schweizer Familienforscher» eignen könnten. Leider sind wir nicht in der Lage, ein Honorar zu zahlen, doch erhalten die Verfasser von dem Heft, in dem ihre Arbeit erscheint,

2 Gratisexemplare per Druckseite.

Druckfertige Manuskripte sind an den Redaktor Dr. Alfred von Speyr, Hergiswil (Nidwalden) erbeten.

Die Redaktion.

Invitation

Les lecteurs du «Généalogiste Suisse» sont invités à nous envoyer des articles, qui pourraient être publiés dans cette revue. Comme nous n'avons pas les moyens de payer des honoraires, les auteurs recevront pour chaque page imprimée

2 exemplaires gratuits du numéro

dans lequel leur article aura paru. Les manuscrits prêts à l'impression sont reçus par le rédacteur Alfred von Speyr, Hergiswil (Nidwald).

La Rédaction.